

Ausschreibung

für die

Deutschen Meisterschaften im Synchroneskunstenlaufen

Senioren, Junioren und Nachwuchs (Advanced Novice)

Deutschland Pokal im Synchroneskunstenlaufen

Neulinge (Juvenile und Pre-Juvenile), Nachwuchs (Non ISU
Basic Novice), Erwachsene (Adult), Mixed Age

Deutschen Jugendmeisterschaften im Eiskunstenlaufen

Damen und Herren

2020

I. Allgemeines

Veranstalter: Deutsche Eislauf Union e.V.

Ausrichter: Berliner Eissport-Verband e.V.

Ort: Erika-Hess-Eisstadion,
(geschlossene Eishalle, Eisfläche 30 x 60 m)
Müllerstr. 185, 13353 Berlin
Tel. 030 – 4690 7955 Fax 030 – 4690 7956

Datum: 10. – 12. Januar 2020

Zeitplan: Ein detaillierter Zeit- und Trainingsplan wird den Landeseissport-Verbänden nach Meldeschluss zugesandt und zeitgleich auf der Homepage unter www.eislauf-union.de veröffentlicht.

Erster offizieller Trainingstag für die Deutsche Jugendmeisterschaft ist Freitag, 10.01.2020. Das erste offizielle Training für die Synchroneteams sowie die Wettbewerbe des Deutschland Pokals im Synchroneskunstenlaufen finden am 11.01.2020 statt.

Regelwerk:

- Die Meisterschaften werden durchgeführt gemäß
- der Ordnung der Allgemeinen Best. für den Sportbetrieb OAB)
 - der Deutschen Eiskunstenlaufbestimmungen (DKB)
 - den Durchführungsbestimmungen Eiskunstenlaufen (DFBest DKB EK) und Synchroneskunstenlaufen (DFBest DKBSYS)
 - der ISU General Regulations 2018 und allen relevanten ISU-Communications.

Ergebnisermittlung: nach dem „ISU-Wertungssystem“

II. Wettbewerbe Eiskunstlaufen

- Leistungsklassen: Es werden Wettbewerbe in folgenden Leistungsklassen angeboten:
- Jugendklasse Einzellaufen
- Altersbedingungen: Der/die Sportler/in erfüllt die Altersbedingungen für das
- Einzellaufen gemäß DFBest. DKB EK, Nr. 4
- Klassenlauf- und Startvoraussetzungen: Der Sportler/die Sportlerin
- hat im Einzellaufen gemäß DFBest. DKB EK Nr. 3 (Klassenlaufbedingungen), die für den Start in der jeweiligen Startklasse entsprechende Kürklassenlaufprüfung nachzuweisen,

Programm-Inhalte Jugendklasse

Jugend	Damen und Herren
Kurzprogramm	Dauer: 2:40 Min. +/- 10 Sek Zum Inhalt vgl. ISU Technical Rules Single & Pair Skating 2018 Rule 611, § 1 und 3 für 2019/2020. Im KP der Jugendklasse im Einzellaufen Damen und Herren darf kein Doppelaxel und kein Dreifachsprung gezeigt werden.
Kür	3:30 min. +/- 10 sec Zum Inhalt vgl. ISU Technical Rules Single & Pair Skating 2018 Rule 612

III. Wettbewerbe **Synchroneiskunstlaufen**

Leistungsklassen: Es werden Wettbewerbe in folgenden nationalen Leistungsklassen angeboten:

- Senioren (ISU-Kategorie)
- Junioren (ISU-Kategorie)
- Nachwuchs – Advanced Novice (ISU-Kategorie)

Weitere Leistungsklassen im Zuge des Deutschland Pokals

- Neulinge (Juvenile und Pre-Juvenile)
Der Veranstalter behält sich vor, in Abhängigkeit der Anzahl der Meldungen die Neulingskategorien zusammenzulegen.
- Nachwuchs (Non ISU Basic Novice)
- Erwachsene (Adult)
- Mixed Age

Startbedingungen:

- Senioren (ISU-Kategorie)
Ein Team sollte aus 16 Teammitgliedern plus maximal 4 Ersatzläufern bestehen, von denen jedes Teammitglied vor dem 1.7.2019 mindestens 15 Jahre alt geworden ist.
- Junioren (ISU-Kategorie)
Ein Team sollte aus 16 Teammitgliedern plus maximal 4 Ersatzläufern bestehen, von denen jedes Teammitglied vor dem 1.7.2019 mindestens 13 aber noch nicht 19 Jahre alt geworden ist.
- Nachwuchs – Advanced Novice
Ein Team sollte aus 16 Teammitgliedern plus maximal 4 Ersatzläufern bestehen, von denen jedes Teammitglied vor dem 1.7.2019 mindestens 10 aber noch nicht 15 Jahre alt geworden ist.
- Nachwuchs – Non ISU Basic Novice
Ein Team sollte aus 8-16 Teammitgliedern plus maximal 4 Ersatzläufern bestehen, von denen jedes Teammitglied vor dem 1.7.2019 mindestens 10 aber noch nicht 15 Jahre alt geworden ist.
- Neulinge (Juvenile)
Ein Team sollte aus 8-16 Teammitgliedern plus maximal 4 Ersatzläufern bestehen. 75% der Sportler dürfen vor dem 1.07.2019 nicht älter als 13 Jahre sein. Maximal 25% der Läufer dürfen auch älter, jedoch nicht vor dem 1.7.2019 das Alter von 15 Jahren erreicht haben.

- Neulinge (Pre-Juvenile)
Ein Team sollte aus 8-16 Teammitgliedern plus maximal 4 Ersatzläufern bestehen. 75% der Sportler dürfen vor dem 1.07.2019 nicht älter als 11 Jahre sein. Maximal 25% der Läufer dürfen auch älter, jedoch nicht vor dem 1.7.2019 das Alter von 13 Jahren erreicht haben.
- Erwachsene (Adults)
Ein Team sollte aus 8-16 Teammitgliedern plus maximal 4 Ersatzläufern bestehen. 75% der Sportler müssen vor dem 1.7.2019 mindestens 21 Jahre alt geworden sein. Alle Läufer müssen vor dem 1.7.2019 mindestens 18 Jahre alt geworden sein.
- Mixed Age
Ein Team sollte aus 8-16 Teammitgliedern plus maximal 4 Ersatzläufern bestehen. Es bestehen keine Altersbegrenzungen.

Programm-Inhalte Senioren

Kurzprogramm	Dauer: max. 2:50 Min. Program Component Faktor: 0,8 Inhalt gemäß ISU-Communication 2236 und ggf. Aktualisierungen
Kür	4:00 min. +/- 10 sec Program Component Faktor: 1,6 Inhalt gemäß ISU-Communication 2236 und ggf. Aktualisierungen

Programm-Inhalte Junioren

Kurzprogramm	Dauer: max. 2:50 Min. Program Component Faktor: 0,8 Inhalt gemäß ISU-Communication 2236 und ggf. Aktualisierungen
Kür	3:30 min. +/- 10 sec Program Component Faktor: 1,6 Inhalt gemäß ISU-Communication 2236 und ggf. Aktualisierungen

Programm-Inhalte Nachwuchs (Advanced Novice)

Kür	3:00 min. +/- 10 sec Program Component Faktor: 1,6 Inhalt gemäß ISU-Communication 2238 und ggf. Aktualisierungen
-----	--

Programm-Inhalte Non ISU Basic Novice

Kür	3:00 min. +/- 10 sec Program Component Faktor: 1,6 Inhalt gemäß ISU-Communication 2238 und ggf. Aktualisierungen
-----	--

Programm-Inhalte Neulinge (Juvenile und Pre-Juvenile)

Kür	3:00 min. +/- 10 sec Program Component Faktor: 1,6 Inhalt und Bewertung wie Basic Novice
-----	--

Programm-Inhalte Adult

Kür 3:00 min. +/- 10 sec
 Program Component Faktor: 1,6
 Inhalt und Bewertung gemäß den Regelungen für „ISU Adult Figure Skating Competitions for season 2019-2020“

Programm-Inhalte Mixed Age

Kür 3:00 min. +/- 10 sec
 Program Component Faktor: 1,6
 Inhalt gemäß ISU-Communication 2236 und ggf. Aktualisierungen
 Vaults and unsustained Lifts sind erlaubt.

IV. Allgemeine Zulassungsvoraussetzungen und Teilnehmerquoten

Zulassung: Die Meisterschaften sind nur für Teilnehmer/innen bzw. Teams offen, die nach den ISU General Regulations 2018, Regel 102 und 103 bzw. den Allgemeinen Bestimmungen (OAB) Art. 3 - 5 startberechtigt sind

- einem Verein und über diesen Verein einem Landeseisport-Verband, der Mitglied der DEU ist, angehören
- im Besitz eines gültigen und vollständig ausgefüllten Sportpasses mit Startgenehmigungsvermerk für die jeweilige Disziplin sind;
- im Besitz einer Läuferlizenz für die Saison 2019/2020 sind;
- im Besitz eines sportärztlichen Attestes zur Sporttauglichkeit (ausgestellt nach dem 30. April 2019) sind;
- die Voraussetzungen für die jeweiligen Wettbewerbe gemäß der Ziffer II für Eiskunslaufen und gemäß Ziffer III für Synchroneiskunslaufen dieser Ausschreibung erfüllen und
- für die die Meldegebühr nachweislich vor der Auslosung bei der DEU eingegangen ist.
- schriftlich mit der namentlichen Meldung erklärt haben, dass sie sich angeordneten Dopingkontrollen unterziehen und den Nationalen Anti-Doping Code (NADC) und die Schiedsvereinbarung der DEU mit dem Deutschen Institut für Schiedsgerichtsbarkeit (DIS) für sich als verbindlich anerkennen und sich diesen Entscheidungen unterwerfen.

Den Nachweis der Erfüllung der geforderten Voraussetzungen erfolgt durch den meldenden LEV. Die DEU behält sich eine Überprüfung vor der Veröffentlichung der Teilnehmerliste vor.

V. Schiedsrichter und Preisrichter

Jeder Landeseisportverband (LEV) der Deutschen Eislaufer-Union e.V. hat das Recht **bis Freitag, den 06. Dezember 2019** eine/n Preisrichter/in zu benennen, der mindestens die Qualifikation „nationaler Preisrichter“ oder „nationaler Schiedsrichter“ besitzt und die Voraussetzungen für den Einsatz bei Deutschen Meisterschaften gemäß STPO, Art. 5, Punkt 2 nachweisen kann. Landesverbände, die in 2 Disziplinen Teilnehmer haben, dürfen 2 Preisrichter melden. Einer der Beiden muss eine Doppelqualifikation Synchroneiskunslaufen (SYS) **und** Einzellaufen (EL) haben.

Nach der Nominierung der Preisrichter durch die LEV wird die DEU die Preisgerichte zusammenstellen. Sind nicht genügend Preisrichter gemeldet, um alle Disziplinen abzudecken, werden gezielt Preisrichter bei den LEV oder international abgefragt, um die Preisgerichte zu komplettieren. Umgekehrt, wenn zu viele Preisrichter der gleichen Qualifikation gemeldet sind, werden wir diejenigen LEV und Preisrichter informieren, die keinen Einsatz erhalten werden.

VI. Meldungen

Namentlicher und verbindlicher Meldeschluss **Einzellauf** bis **Sonntag, den 08.12.2019**

Namentlicher und verbindlicher Meldeschluss **SYS** bis **Freitag, den 29.11.2019**

Meldegebühren: pro Einzelläufer 80,00 € bzw. 320,00 € pro Team gemäß der aktuellen Preisliste der DEU.

Entsprechend der offiziellen namentlichen Meldung wird die DEU an den jeweiligen LEV eine Rechnung über die Meldegebühr stellen. Die Meldegebühr ist nach Rechnungserhalt sofort und ohne Abzug zur Zahlung fällig. Zahlungen können ausschließlich vom jeweiligen Landeseisssportverband (Mitglied der DEU) geleistet werden. Bei Nichtteilnahme eines oder mehrerer gemeldeter Sportler/innen erfolgt keine Erstattung der Meldegebühr.

Nachfristen/Versäumnisgebühren:

Sollten mit der verbindlichen Meldung nicht alle Vorgaben der Zulassungsvoraussetzungen erfüllt worden sein (z. B. fehlende Kürklassen oder Eistanzteste) oder sollten Informationen oder Unterlagen nicht vollständig mit der Meldung abgegeben worden sein (z.B. fehlende Anti-Doping-Erklärung), so wird hierfür eine Nachfrist von der DEU eingeräumt, in der die Voraussetzungen bzw. die fehlenden Unterlagen nachgereicht werden können. Dies gilt auch für das verspätete Einreichen der sogenannten „Planned Program Sheet“.

Folgende Säumniszuschläge werden erhoben:

Für Einzelläuferläufer in Höhe von 30 Euro

Für Teams in Höhe von 60 Euro

Bei einer Nichterfüllung der unter Punkt IV geforderten Zulassungsvoraussetzungen, trotz Nachfrist, wird die Teilnahme (für den/die betroffenen Sportler/in bzw. für das Team) nicht zugelassen.

Der zuständige LEV wird von dieser Entscheidung unmittelbar informiert. Ein Start außer Konkurrenz ist nicht erlaubt. Ausnahmegenehmigungen kann nur das Präsidium der DEU erteilen.

Meldeanschrift: Deutsche Eislauf Union e.V.

Menzinger Str. 68

80992 München

Email: Entries@eislauf-union.de

VII. Sonstiges

Musikwiedergabe: Die Teilnehmern*innen und Teams sind verpflichtet, die Musik auf unbeschädigten CDs in bester Qualität bei der Akkreditierung abzugeben. Die Tonträger müssen wie folgt gekennzeichnet sein:

- Name des/der Läufer*in oder des Teams, Verein und LEV
- Wettbewerb und Wettbewerbssteil
- Musiklänge

Für Beschädigung wird nicht gehaftet. **Unzureichend gekennzeichnete CDs werden nicht angenommen.**

ISU-Judging-System: Jeder Teilnehmer / jedes Team muss für Kurzprogramm und Kür die geplanten Elemente in der Reihenfolge in der sie im Programm gelaufen werden bis zum Sonntag, den **08.12.2019** der Geschäftsstelle der Deutschen Eislauf-Union e.V. einreichen. Dabei sind die offiziellen internationalen Abkürzungen für die Elemente in das Formular einzutragen. Eine Liste mit den Abkürzungen ist unter <http://www.eislauf-union.de> abrufbar.

Bitte hierzu das Formular „**Planned Program Sheet**“ (**Geplanter Programminhalt**) verwenden. Das Formular ist unter <http://www.eislauf-union.de> abrufbar.

Quartiermeldung: Quartieranfragen für Teilnehmer und Begleiter sind bitte selbständig vorzunehmen. Im offiziellen Hotel Wyndham Garden Berlin Mitte steht ein Abrufkontingent bis Ende November unter dem Hinweis „DMSYS2020DJUM“ zum Abruf bereit.

Presse/Medien/Internet:

Die Meisterschaften werden per Livestream im Internet (www.sportdeutschland.tv) übertragen. Möglicherweise werden von ARD und/oder ZDF auch Fernsehaufnahmen produziert und gesendet. Die DEU wird Meldelisten, Ergebnisse und ggf. Fotos von Sportlern auf der Homepage der Deutschen Eislauf-Union e.V. veröffentlichen.

Landeseisssportverbände, Sportler und Offizielle nehmen dies durch die Ausschreibung zur Kenntnis. Mit der Anmeldung zum Wettbewerb stimmt der Sportler bzw. stimmen seine gesetzlichen Vertreter der Veröffentlichung ausdrücklich zu.

Vergütung: Teilnehmer*innen und Teams erhalten keine Vergütung. Wettkampfoffizielle erhalten eine Erstattung der Reise- und Aufenthaltskosten gemäß Finanz- und Gebührenordnung (FGO) der DEU.

Haftpflicht: Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für evtl. Unfälle und andere Schäden bei Teilnehmern und Offiziellen.



München, 04. November 2019

Deutsche Eislauf-Union e.V.

Alexander Wetzel
(Geschäftsführer)

Friedrich Dieck
(Veranstaltungsbeauftragter)